Die Sternsinger ziehen … leider nur digital!

2. Januar 2021

Foto: Simone Grabein

Aufgrund der aktuellen Pandemie kann die Sternsingeraktion 2021 nicht wie geplant stattfinden. Im Sinne der Kontaktvermeidung haben die Verantwortlichen in den Gemeinden schweren Herzens diese Entscheidung treffen müssen. Dennoch braucht niemand auf den traditionellen Segen „Christus Mansionem Benedicat“ zu verzichten. Die entsprechenden Aufklebebögen werden in den Neujahrsgottesdiensten gesegnet. Anschließend werden sie „to go“, also zum Mitnehmen, kostenlos in den Kirchen und Pfarrbüros in Sprakel und Kinderhaus angeboten.

20*C+M+B+21

Christus Mansionem Benedicat

Natürlich ist auch in diesem von Corona überschatteten Jahreswechsel jede noch so kleine Spende willkommen. In den Kirchen liegen neben den Segen Hinweiszettel mit der Konto-Verbindung der Kirchengemeinde bzw. des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“ aus. Bar-Spenden können in dafür bereitliegenden Spendentüten in den Gottesdiensten oder im Pfarrbüro abgegeben werden. Außerdem ist am 9. und 10. Januar in allen Gottesdiensten eine Sonderkollekte für die Aufgaben des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“ vorgesehen.

Viel Wissenswertes zum Schwerpunkt der Sternsinger-Aktion in diesem Jahr lässt sich in dem Film „Willi in der Ukraine“ erfahren – hier der Link.

Die Kirchengemeinden weisen ausdrücklich darauf hin, dass es zu Beginn des Jahres keine sammelnden Kinder im kirchlichen Auftrag geben wird. Drei Sternsinger aus unserer Gemeinde haben sich für einen digitalen Videogruß aber doch auf den Weg gemacht. Sehen Sie hier: